

Anfrage der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Heinsberg vom 14. Juli 2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dieder,

in der Ratssitzung vom 22. April 2015 wurde zu Tagesordnungspunkt 14.2 „Haushaltskonsolidierung/Sondernutzungsgebühren“ einstimmig beschlossen, dass die Verwaltung prüft, ob die Einführung einer Sondernutzungssatzung zum gegenwärtigen Zeitpunkt für die Stadt Heinsberg unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten, aber auch unter Berücksichtigung der derzeitigen Situation im Einzelhandel und in der Gastronomie sinnvoll erscheint.

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Heinsberg bittet um ausführliche Sachstandsmitteilung im öffentlichen Teil der nächsten Ratssitzung.

Antwort:

In Ausführung des genannten Ratsbeschlusses vom 22. April 2015, der im Übrigen dem soeben beschlossenen Antrag der CDU-Fraktion unter Tagesordnungspunkt Ö6.1 Ziffer 7 b) entspricht, hat die Verwaltung den ersten Entwurf einer Sondernutzungssatzung erarbeitet. Der Entwurf befindet sich zurzeit in der hausinternen Abstimmung und wird zu gegebener Zeit den politischen Gremien zugeleitet.